

PRESSEMITTEILUNG 215

vom 07.07.2022

Gemeinsame Pressemitteilung der Landkreise Prignitz, Oberhavel und Ostprignitz-Ruppin: Potenzialstudie und Umsetzungskonzept für eine regionale Wasserstoffwirtschaft Region Prignitz- Oberhavel

Um die beschlossenen Klimaziele des Bundes sowie des Landes Brandenburg zu erreichen und CO-Emissionen zu senken, müssen Verkehr, Wärme und Industrie schrittweise auf erneuerbare Energien umgestellt werden. Ein elementarer Baustein wird hier auch der Einsatz von Wasserstoff sein.

Die Landkreise Prignitz, Oberhavel und Ostprignitz-Ruppin gehen das Thema gemeinsam an und haben eine „Potenzialstudie und Umsetzungskonzept für eine regionale Wasserstoffwirtschaft Region Prignitz-Oberhavel“ beauftragt. Vom 01.03. bis zum 30.06.2022 haben die Reiner Lemoine Institut gGmbH sowie die Rebel Deutschland GmbH daran gearbeitet.

Jetzt konnten die Ergebnisse der Studie vorgestellt werden. Ergebnis der Arbeit sind belastbare Grundlagen und eine Datenbasis für die Energieregion Prignitz-Oberhavel. So werden die Potenziale der regionalen Produktion aus erneuerbaren Energien (grüner Wasserstoff), die regionale Nutzung sowie die Chancen neuer regionaler Wertschöpfungsketten aufgezeigt. Die Studie hat zugleich konkrete Projekte für ein Hochlaufen der Wasserstoffwirtschaft in der Region identifiziert und relevante regionale Akteure benannt. Das Vorhaben wurde durch Fördermittel des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung und des Landes Brandenburg aus dem Förderprogramm „RENplus 2014 – 2020“ unterstützt.

Ein Überblick sowie die vollständige Potenzialstudie sind auf den Webseiten der Landkreise Prignitz, Ostprignitz-Ruppin und Oberhavel sowie der Regionalen Planungsgemeinschaft Prignitz-Oberhavel zu finden; für den Landkreis Prignitz:

[Landkreis Prignitz - Wasserstoffstudie \(landkreis-prignitz.de\)](http://landkreis-prignitz.de/Wasserstoffstudie)

Die identifizierten Potenziale sollen genutzt, konkrete Projekte unterstützt und die weitere Vernetzung relevanter Akteure vorangetrieben werden.

Ansprechpartner der Landkreise für weitere Fragen, Anregungen und Kontaktaufnahme ist Herr Kalvelage von der Regionalentwicklungsgesellschaft Nordwestbrandenburg mbH:

Felix Kalvelage

Referent Regionalentwicklung

Telefon: +49 (0) 3391 8699-205, Fax -211

| Mobil: +49 (0) 172 4095971

E-Mail: fk@reg-nordwestbrandenburg.de

| Web: reg-nordwestbrandenburg.de